

- Terminankündigung / Einladung -**Neues BIM Anwenderforum des IAI e.V. bietet Plattform für Erfahrungsaustausch /
Erstes Treffen am 3. Juni 2008 in Karlsruhe**

Berlin, März 2008 - Im Zusammenhang mit computergestützter Planung reden neuerdings alle von Building Information Modeling (BIM). Aber was genau ist eigentlich BIM? Und was bringt mir das? Wie ist da das Verhältnis zwischen Planungsaufwand und Nutzen? Wie kann ich damit auch in der Zusammenarbeit mit anderen Planern und Bauherrn profitieren? Diese und andere Fragen sollen im Mittelpunkt des ersten Treffens des neuen BIM Anwenderforums stehen, das der IAI e.V. jetzt ins Leben gerufen hat.

Ziel ist es, damit eine lebendige Plattform für die Anwender zu schaffen; für Architekten, Ingenieure, Fachplaner, Ausführende, für die öffentliche Hand bis hin zu kommunalen Auftraggebern. Diese haben hier die Gelegenheit, sich mit Fachleuten und Kollegen über die Änderungen der Planungsprozesse, die neuen Anforderungen an Teamarbeit und Mitarbeiterqualifikation und über neue Technologien wie modellorientiertes CAD auszutauschen. Die Themenbreite beinhaltet BIM als Technologie und Methode, Datenaustausch von BIM über IFC, den Nutzen des Planens in 3D, Integration von Energieberechnung und Kostenermittlung oder die Übergabe an das Facility Management.

Das erste Treffen wird am 3. Juni 08 in Karlsruhe in den neuen Räumen von m-g-h ingenieure + architekten GmbH stattfinden. Moderator ist Fritz Hohnerlein, Architekt und Mitglied des Vorstandes des IAI e.V. Mehr Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es im Internet unter www.buildingsmart.de.

IAI e.V. und buildingSMART

Ziel des IAI e.V. (Industrieallianz für Interoperabilität) ist es, den modellbasierten Ansatz für die Optimierung der Planungs-, Ausführungs-, und Bewirtschaftungsprozesse im Bauwesen im Rahmen der buildingSMART Initiative zu etablieren und dabei die IFC als Standard durchzusetzen. Die IAI wurde im Juni 1995 in den USA gegründet, kurz darauf etablierte sie sich in Deutschland, Großbritannien, Frankreich, Skandinavien, in Singapur, Japan, Korea und Australien, inzwischen auch in Spanien, Italien und China. Die IAI ist offen für alle Unternehmen, Forschungs- und Bildungsstätten sowie Einrichtungen der öffentlichen Hand, die mit dem Bauwesen verbunden sind: Planer, Bauausführende, Betreiber von Bauwerken oder Hersteller von Software für das Bauwesen. Deutschlandweit hat die IAI inzwischen knapp 100 Mitglieder, weltweit sind es mehr als 600.

Das stetig steigende Interesse am Thema buildingSMART zeigt, dass die Vision der IAI von einer durchgehenden Datenkommunikation und die Entwicklung der IFC sich bei Bauherren, Planern, Bauausführenden, Nutzern und Softwareherstellern zunehmend durchsetzt.

www.buildingsmart.de

Ansprechpartner für die Presse

Büro txt&pr
Heike Kappelt
Radeckestrasse 22c
D-81245 München
Tel. +49 (0)89 16 88 312
Email heike.kappelt@txt-pr.com

(Im Falle einer Veröffentlichung freuen wir uns über einen Beleg an txt&pr)